**Bericht des Moderamens gemäß § 60 der Kirchenverfassung**
**-vorgelegt zur Herbstsynode am 08. November 2024-**

Gemeinden und Personen

Die Kirchengemeinden Eilsum, Grimersum und Wirdum haben, unter der Beteiligung der Kirchengemeinde Jennelt, einen Wahlaufsatz beschlossen. Am 01. Dezember stellt sich Pastorin Annette Hinzmann, Siegen, den Gemeindegliedern in einem Gottesdienst vor. Die Pfarrwahl findet am 08. Dezember statt.

Pastorin Gesine Boerma, Jarßum, versieht ihren Vertretungsauftrag zurzeit im Synodalverband Rheiderland.
Pastor Michael Schlieker betreut im Rahmen seines Dienstauftrages ebenfalls Kirchengemeinden im Rheiderland (Ditzum, Oldendorp-Nendorp, Hatzum und Midlum).
Es ist ein gutes und wichtiges Zeichen der kirchlichen Solidarität, dass wir mit unseren Kräften und Kapazitäten dort aushelfen, wo die personelle Not groß ist.

Pastorin coll. Imke Luitjens ist seit dem 01. August 2024 in unserem Synodalverband tätig (Kirchengemeinde Emden und IGS Emden). Herzlich willkommen!

Pastorin Frauke Focke, Wolthusen, und Martin Wegbünder, Hinte, wurden in das Moderamen der Gesamtsynode gewählt beziehungsweise wiedergewählt. Wir gratulieren beiden sehr herzlich.

Einrichtungen und Beauftragungen

Rentamt
Die Herausforderungen bei der Umstellung auf die kaufmännische Buchführung sind groß, vor allem, weil vorübergehend mit zwei Programmen (KFM und Lexware) umgegangen werden muss. Die Buchhaltung arbeitet mit aller Kraft daran. Leider hat im ersten Quartal 2024 eine Buchhalterin überraschend gekündigt, von einer weiteren Buchhalterin musste sich zur selben Zeit der Synodalverband trennen. Eine weitere Buchhalterin hat Ende des zweiten Quartals gekündigt. Wir danken dem Landeskirchenamt für die schnelle und unbürokratische Unterstützung in dieser äußerst herausfordernden Situation.
Das Arbeiten mit der neuen Software und somit die Planungen der Haushalte 2025 konnten nicht vor Mitte September beginnen, da erst zu diesem Datum die neue Software auf den Rechnern des Rentamts vollständig installiert worden war. Zudem braucht es schlichtweg seine Zeit, bis die Buchhalterinnen sich mit dem neuen Programm vertraut gemacht haben. Somit können in diesem Jahr noch keine Haushaltsansätze 2025 vorgelegt werden (Ausnahme: Die Haushalte der Kigas/ Kitas aufgrund der Notwendigkeit der Verhandlungen mit den Kommunen sowie des SV Nördliches Ostfriesland, sozusagen als „Lern- bzw. Anschauungsobjekt“, siehe Einladung zur Synode).
Die Rentamtsleiterin Ilona Proske sowie alle Mitarbeiterinnen sind bestrebt, sobald als möglich belastbare Haushaltsansätze vorzulegen.
Das Landeskirchenamt ist durch den Leiter der Abteilung für Gemeinde- und Synodalverbandsangelegenheiten sowie die Leiterin der landeskirchlichen Rechnungsprüfung über diesen Umstand informiert.

Die umfangreichen energetischen Sanierungen des Rentamtsgebäudes (Brückstraße 110) und des angrenzenden Hauses (Brückstraße 108, zurzeit bewohnt von Flüchtlingen aus der Ukraine) sind so gut wie abgeschlossen. Im kommenden Jahr erfolgt lediglich noch der Einbau einer Wärmepumpe.

Dann sind beide Gebäude, bedingt durch neue Fenster und Türen, Dämmungen, ein neues Dach (108) sowie eine PV-Anlage, nahezu klimaneutral.

Ambulante Wohnungslosenhilfe Emden

Herrn Christian Zörner hat zum 01.09.2024 seine Tätigkeit als neuer Einrichtungsleiter aufgenommen. Herr Lennart Hesse ist ebenfalls seit dem 01.09.2024 als Sozialarbeiter in der Einrichtung tätig, Frau Laura Schwarz als Berufspraktikantin.

Übernachtung Alte Liebe

Auch in diesem Jahr können die Öffnungszeiten in den kalten Monaten wieder erweitert werden. Möglich wird dies durch eine Vereinbarung, die Einrichtungsleiter Andy Dannecker mit der Stadt Emden getroffen hat.

Tagesaufenthalt Aurich

Herr Malte Mand, als Sozialarbeiter seit dem 01.06.2024 in der Einrichtung tätig, hat kommissarisch die Leitung übernommen. Frau Ute Onken, vormals Leiterin, ist in die Ambulante Wohnungslosenhilfe Aurich gewechselt. Für die nun freie, zweite Stelle läuft aktuell das Bewerbungsverfahren.

Ambulante Wohnungslosenhilfe Aurich

Die hohen Fallzahlen und die große Fläche des Landkreises machen eine personelle Aufstockung nötig. Es wurde eine Stelle im Umfang von 25 Wochenstunden ausgeschrieben. Diese konnte zum 01.09.2024 mit Frau Ute Onken besetzt werden (siehe oben).

Jugendbüro

Manuela Janßen hat den Synodalverband zum 01.10.2024 verlassen, um sich in der Grafschaft Bentheim neuen beruflichen Aufgaben zu widmen. Kim Blome heißt durch ihre Heirat nunmehr Kim Harberts (wir gratulieren herzlich!) und verlässt den Synodalverband zum 30.11.2024. Wir danken beiden sehr herzlich für die gute und engagierte Arbeit und wünschen ihnen für den weiteren privaten und beruflichen Weg von Herzen alles Gute und Gottes Segen.
Am 17. November 2024 findet um 16 Uhr in der Kirche zu Loppersum der Verabschiedungsgottesdienst für Manuela Janßen und Kim Harberts statt. Dazu sind Sie alle sehr herzlich eingeladen!
Beide Stellen sind mittlerweile im bisherigen Umfang zur Wiederbesetzung ausgeschrieben worden. Für ihren großen Einsatz als Jugendbeauftragte in der III. Synode und bei der Ausschreibung der Stellen danken wir sehr herzlich Rena Grimm.

Armutsbeauftragter

Herr Florian Müller-Goldenstedt hat seine Arbeit aufgenommen. Sehr aktiv ist er zurzeit im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit. Mitte Mai hat ein Reporter des Magazins „Stern“ seine Arbeit begleitet und dokumentiert. Das Video dazu ist auf der Facebook-Seite des SV anzuschauen.
Zudem hat er Herr Müller-Goldenstedt gemeinsam mit Dr. Jörg Weißmann, Arzt unserer Praxis „AKuT“, eine Konzeption entwickelt für einen Behandlungsschein für Nichtversicherte. Das Moderamen hat beschlossen, einen dafür notwendigen Fonds mit einer Summe aus der Diakoniekasse auszustatten.
Auf unserer Frühjahrssynode am 23. Mai 2025 wird Herr Müller-Goldenstedt umfassend über seine Arbeit als Armutsbeauftragter berichten.

11.10.2024, Frank Wessels, Präses